



Sammlung Theaterzettel

Heiteres Orchesterkonzert

Laugs, Richard

1945-10-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

• NATIONALTHEATER MANNHEIM

Ufa-Palast N 7

Dienstag, 23. Oktober 1945

Anfang 18 Uhr → Ende etwa 20 Uhr

HEITERES ORCHESTER-KONZERT

Leitung: Richard Laugs

Das National-Theater-Orchester

-
1. Ouvertüre „Die lustigen Weiber von Windsor“ . . . O. Nocolai
(1810-49)
 2. Scherzo a. d. Musik zum „Sommernachtstraum“ op. 61 F. Mendelssohn-Bartholdy
(1809-47)
 3. Suite aus dem Ballett „Der Nußknacker“ op. 71 . P. Tschaikowsky
(1840-93)

I. Kleine Ouvertüre

II. Tanzszenen

- a) Marsch
- b) Russischer Trepak
- c) Arabisch
- d) Chinesisch
- f) Tanz der Mirlitons

III. Blumenwalzer

PAUSE

4. L'Arlésienne, Orchestersuite G. Bizet
(1838-75)
 - a) Vorspiel
 - b) Menuett
 - c) Adagietto
 - d) Carillon
5. Zwei slavische Tänze aus op. 46 A. Dvořák
(1841-1904)
6. Walzer „An der schönen blauen Donau“ Joh. Strauß
(1825-99)
7. „An der Moldau“ B. Smetana
(1824-87)
Sinfonische Dichtung

==== Erläuterung zu Nr. 7 siehe Rückseite! =====

Eintrittspreis RM 1.— bis 5.—.

Veröffentlicht unter der Zulassung Nr. 5004 der Nachrichtenkontrolle der Militärregierung.

Mannheimer Großdruckerei, R 1, 4-6

Erläuterung zu Nr. 7.

Smetana schildert den Strom seiner Heimat von der Quelle bis zur Mündung. Zuerst ist er nur ein kleines murmelndes Bächlein, welches sich allmählich zum Fluß und zum breiten Strom erweitert. Jagdhörner erklingen aus den Wäldern seiner Ufer, eine Tanzweise erzählt von einer Bauernhochzeit, zarte Klänge deuten eine Mondnachtstimmung an, Stromschnellen lassen den Fluß gefährlich aufbrausen und schließlich rauscht er majestätisch daher, dem Meere entgegen.